

FRÜHJAHR 2022

SATYR

VERLAG

Humor & Satire

Belletristik

Spoken Word





Frank Klötgen
LEBHAFT IM ABGANG
TÖDLICHES & TRÖSTLICHES IN 200 GEDICHTEN
Hardcover, 192 S.
ISBN: 978-3-947106-79-0, 18 EUR
inkl. 10 Illustrationen von Jussi Jääskeläinen
und 10 Audiolinks

GENRE:
Belletristik, Lyrik
Warengruppe: 1151

ET: 8. November 2021



Foto: Gila Sonderwald

Frank Klötgen

(geb. 1968 in Essen) lebt als Poet, Kabarettist und Netzliterat in München. Seit 15 Alben ist er Sänger und Texter der Band *Marilyn's Army*. Er veröffentlichte 2004 bei Voland & Quist den ersten Hyperfiction-Roman »Spätwinterhitze«, es folgten der Slamlyrik-Band »Will Kacheln« und der Roman »Der Fall Schelling«. 2013 erschien »Ruhrgebiet: Büdchenzauber und Zechenverse – ein Heimatbuch« (conbooks), 2017 bei Satyr die Poetry-Slam-Weltreise »Slammed!«. Über 2000 Auftritte im In- und Ausland, zahlreiche Tourneen mit dem Goethe-Institut und der Robert-Bosch-Stiftung. Seit 2005 ist er Gastgeber der »Grend Slam«-Revue in Essen, ist bei mehreren Lesebühnen in Berlin und München aktiv und seit 2020 im Ensemble der »Münchner Lach- und Schießgesellschaft«.

Der Autor steht für Lesungen gerne zur Verfügung.

Per Endreim zur Endstation

Gestorben wird immer, irgendwie. 200 Gedichte über das Sterben – und doch gönnt uns dieses Buch eine unerwartete Heiterkeit. Mit filigranem Wortwitz und spitzbübischer Weisheit platziert Frank Klötgen seine Verse überall, wo der Tod zuschlägt oder sein Nahen ankündigt.

Morde und Unfälle, Schlachtfelder und -höfe, Trauerarbeit und Raubtierzähne, Altersleiden, Überlebenskämpfe und Nachruhsorge – das Memento mori ist allgegenwärtig. Und weil man Verlusten auch ohne unmittelbare Lebensgefahr bitterlich nachtrauern kann, erhält auch die enttäuschte Liebe eine Rubrik.

Mal leisten schwarzhumorige Kalauer Sterbehilfe, mal zwingt uns tief-sinnige Melancholie zum Innehalten – ob als knackiger Zweizeiler oder üppige Slam-Ballade.

Dieses Buch feiert den Abschied und lädt ein, die Gläser zu erheben, bevor sie zerbrochen sind.

**»Sprach-
musikalisch wie
gewaltig.«**

(Münchner Merkur)

**»Die Texte kombinieren
deutsche Gründlichkeit
mit undeutscher
Leichtigkeit; das
kunstvoll aus der Hüfte
geschossene eines
Robert Gernhardt mit
dem Schwarz britischer
Komiker und der
Morbidity der Wiener
Melancholiker.«**
(Süddeutsche Zeitung)

Coming-of-Age mit Metal-Hintergrund

10 Jahre nach der Veröffentlichung von »Jungsmusik« ist es an der Zeit, die Story zu beginnen. Im finstersten Jahrzehnt des Heavy Metals machen sich zwei Jungs auf den Weg, der sie zu einer Freundschaft fürs Leben führt, und weder Eurodance noch leere Batterien im Gameboy können sie aufhalten. – Das Prequel der Erfolgstrilogie.

»Ein unterhaltsames Cliquesporträt.« (WDR 1LIVE)

Es war einmal irgendwo auf dem Land, mitten in den 1990er-Jahren: Torben, Sven, Matze, Lucy und Katharina sind gute Kumpel. Verbunden werden sie zwangsweise durch die gemeinsame

Schulstufe und freiwilligerweise durch ihre Vorliebe für laute CDs und noch lautere Konzerte. Sie machen ihre ersten Erfahrungen auf Partys, mit *AD&D*-Rollenspielen und der Liebe.

Doch dann kommen *Pantera* auf Deutschland-tournee – klare Sache, dass Torben und Sven unbedingt dabei sein müssen. Die beiden reißen aus und versuchen, sich zum Konzert durchzuschlagen. Nicht mal ein Bulldoggenwelpen kann sie dabei aufhalten ...

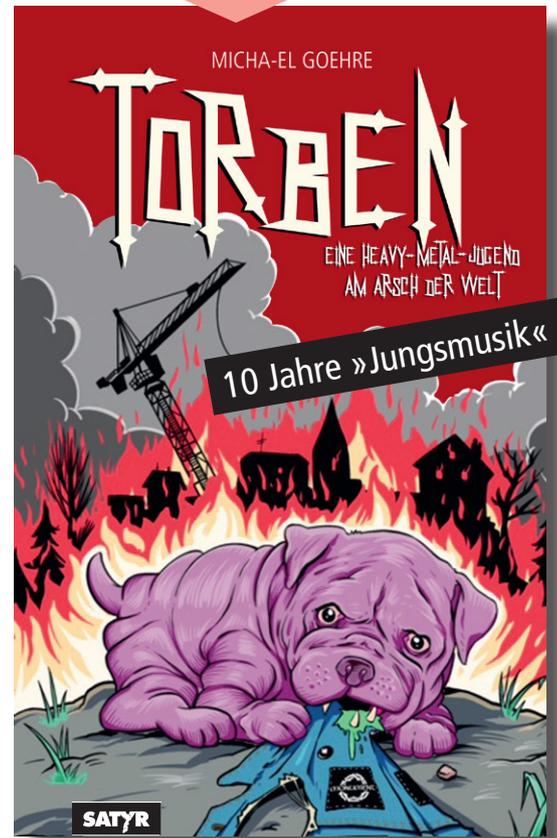
»Torben« ist ein Roman über das Erwachsenwerden, in dem sich all diejenigen wiederfinden, die die 90er-Jahre noch selbst miterlebt haben oder die heute in den Clubs zu *Metallica*, *Nirvana* und anderen Oldies abgehen.



Die »Jungsmusik«-Trilogie:

Micha-El Goehre:
 JUNGS MUSIK – ISBN: 978-3-9814475-1-4
 HÖLLENGLÖCKEN – ISBN: 978-3-944035-07-9
 STRASSENKÖTER – ISBN: 978-3-944035-66-6
 je 14,90 EUR

»Jungsmusik«-Trilogie als Paket:
 ISBN: 978-3-944035-93-2, 36,66 EUR



Micha-El Goehre
TORBEN. EINE HEAVY-METAL-JUGEND AM ARSCH DER WELT
 Roman

Broschur, ca. 250 S.
 ISBN: 978-3-947106-66-0, vsl. 15 EUR
 auch als E-Book für 10,99 EUR

GENRE:
 Belletristik, Humor, Coming-of-Age
 Warengruppe: 1112

ET: 14. März 2022
 (Ursprünglich angekündigt für November 2021)



Micha-El Goehre

gebürtiger Ostwestfale, lebt und arbeitet als Bühnenpoet, Autor und Moderator in Essen. Er veröffentlichte 10 Bücher, zuletzt die Textsammlung »Wenn das Leben dir Limonade gibt, mach Zitronen draus!« (Satyr: 2019). Seine »Jungsmusik«-Trilogie wurde von der Szenepresse hoch gelobt. Die gleichnamige Kolumne erschien im Musikmagazin »Legacy«, Lesungen führten ihn u. a. auf das »Wacken Open Air«. Goehre war als Radiomoderator und DJ tätig und ist seit 2018 YouTuber.

Er steht für Lesungen gerne zur Verfügung.



Foto: Der Fotowikingen

»Meine Haut ist so dünn.
In der Kita würden sie
Laternen aus mir basteln,
weil das Licht so schön
durchflackern würde.«

Aus: »Reparatur« von David Friedrich

Herausgegeben von:



Foto: Christof Wolff

Stef (Jahrgang 1996) ist ein Künstler griechischer Herkunft aus München, wohnhaft in Köln.

Mit seinen Texten über Queerness und mentale Gesundheit bereist er seit 2014 die Kleinkunsthörsäle des deutschsprachigen Raums, seit 2017 bildet er zusammen mit Malte Küppers das Poetry-Slam-Team »Textstreet Boys«. Er war Teilnehmer der nordrhein-westfälischen Meisterschaft und der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam seit 2017, 2021 war er Finalist im Team-Wettbewerb.

Für Satyr gab er 2019 die sehr erfolgreiche Anthologie »Fantastische Queerwesen und wie sie sich finden« mit heraus.



Foto: Luisa Hanika

Bonny Lycen (Jahrgang 1991) lebt in Leipzig und arbeitet freischaffend als Psychologie-Dozentin an einer Berufsschule und gibt Workshops für Stimme, Kommunikation und kreatives Schreiben.

Von 2015 bis 2020 war sie aktiv als Poetry Slammerin auf deutschsprachigen Bühnen unterwegs, erreichte 2016 das Halbfinale der deutschsprachigen Meisterschaften und wurde 2015 und 2018 sächsische Vizemeisterin. Sie war Mitglied der Leipziger Lesebühne »Kunstloses Brot« und veröffentlichte Texte in mehreren Anthologien (u. a. »Lautstärke ist weiblich«, Satyr).

In Chemnitz beendet sie zurzeit den Master in Psychologie und forscht zu Robotern und Feminismus.

Für Lesungen stehen die Herausgebenden gerne zur Verfügung.



Du kannst dich nicht umbringen, indem du den Atem anhältst.

Du kannst deinen Ellbogen nicht lecken,
dich nicht selbst kitzeln,
nicht gleichzeitig atmen und schlucken.

Du kannst nicht träumen, dass du stirbst,
nicht niesen, ohne die Augen zu schließen,
und du kannst dich nicht umbringen, indem du den Atem anhältst.

Versuchst du's gerade trotzdem?

Und falls ja, warum?

Aus: »Atem« von Felicitas Friedrich

Neben der Psychosomatik, die den Schwerpunkt auf Krankheiten legt, wird die Verbindung von Körper und Psyche auch unter dem breiten Begriff des *Embodiments*, also Verkörperung, zusammengefasst. Wenn wir traurig sind, lassen wir die Schultern hängen, wenn wir stolz sind, schwillt uns die Brust. Dass psychische Prozesse in körperliche eingebettet sind, zeigt auch ein Experiment, bei dem die Teilnehmer*innen gebeten wurden, einen Stift quer in den Mund zu stecken, sodass ein unnatürliches breites Lächeln entsteht. Diejenigen mit einem Stift im Mund fanden einen Cartoon deutlich lustiger als die Gruppe der Teilnehmer*innen, die keinen Stift im Mund hatte. Schon ein ungewolltes, gespielteres Lächeln stimmt uns anscheinend fröhlicher. Wie ist das möglich?

Aus dem Kapitel 2 »Körper: Du kannst deine Ellenbogen nicht lecken ...«

Mit Beiträgen von: Aron Boks, David Friedrich, Felicitas Friedrich, Pauline Füg, Florian Hacke, Jean-Philippe Kindler, Maria Victoria Odoevskaya, Veronika Rieger, Henrik Szanto, Christine Teichmann, Katharina Wenty u. v. a.

Einzigartiges poetisches Sachbuch

Was sind Psychosen? Wie funktioniert Sucht? Und was haben Bären mit alldem zu tun? »Irre schön« versucht, Antworten zu geben: psychologisch fundiert und poetisch gleichermaßen. Ein in seiner Herangehensweise einzigartiges Buch, das das Thema »Mental Health« auf mehreren Ebenen erfahrbar macht.

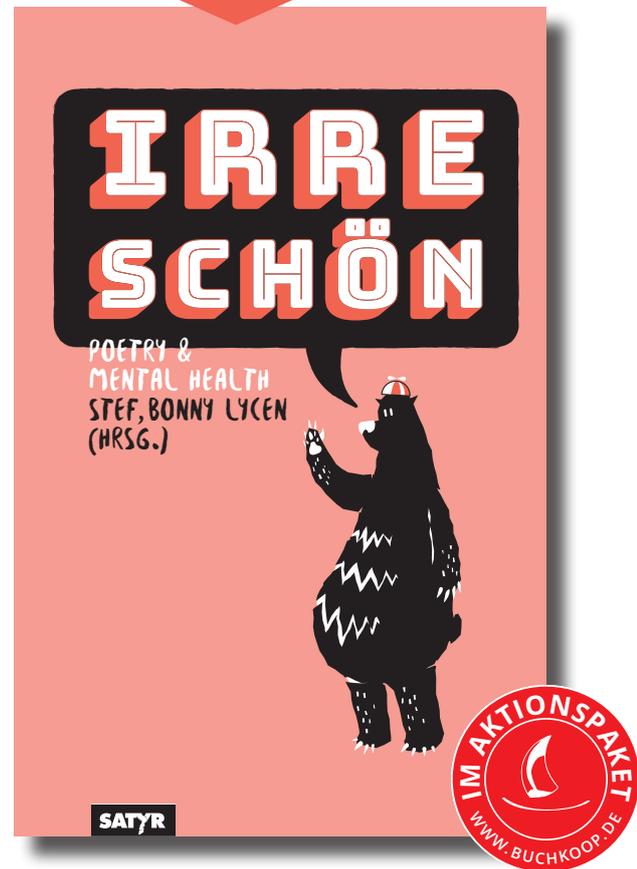
Erklärende und erlebende Perspektiven gehen in diesem Buch Hand in Hand: zur Hälfte wissenschaftlich recherchiertes Sachbuch, zur anderen Hälfte literarische Anthologie. Ohne Charme und Humor zu kurz kommen zu lassen, räumen die Psychologin Bonny Lycen und der selbst psychisch erkrankte Slampoet Stef mit überholten Stigmatisierungen und gefährlichem Halbwissen auf.

Teils ergreifend, teils entwaffnend komisch, vor allem aber authentisch berichten die 42 gesammelten Texte aus erster Hand von persönlichen Erfahrungen und Schicksalen und geben diesen eine Stimme. Begleitet werden sie von wissenschaftlichen Erklärungen, die sich am aktuellen Stand der Forschung orientieren und sich zur Aufgabe gemacht haben, aufzuklären und aufgekommene Fragen zu beantworten.

Ein wichtiges, Mut machendes Buch, geeignet für selbst Betroffene, Angehörige, in dem Bereich Arbeitende und alle Neugierigen.

»Es ist wichtig, dass es dieses vielschichtige Buch gibt. Ich bin froh, Teil davon sein zu dürfen. Wer Menschen kennt oder selbst ein Mensch ist, kann aus diesen Texten und Erklärungen etwas mitnehmen.«

(Lara Ermer, Autorin und Comedienne)



Stef, Bonny Lycen (Hrsg.)

IRRE SCHÖN

POETRY & MENTAL HEALTH

Klappenbroschur, ca. 240 S.

inkl. Video- und Audiolinks

und 8 Cartoons von Karsten Lampe

ISBN: 978-3-947106-80-6, vsl. 17 EUR

auch als E-Book für 12,99 EUR

GENRE:

Sachbuch: Mental Health, Belletristik: Poetry Slam

Warengruppe: 1933

ET: 28. Februar 2022



9 783947 106806

Hochaktuelles Thema

In Schule und Pädagogik einsetzbar

Empowerment bei psychischen Erkrankungen

Unser Titel zum:



indiebookday



Foto: Flux FM

Jacinta Nandi

wurde 1980 in Ost-London geboren. Sie lebt seit 2000 in Berlin, schreibt auf Deutsch und auf Englisch. Auf Deutsch hat sie für die »taz« von 2013 bis 2014 als »Die gute Ausländerin« geschrieben, 2013 das Buch »Fish & Chips und Spreewaldgurken« mit Jakob Hein veröffentlicht und 2015 ihren autobiografischen Roman »Nichts gegen blasen« (Ullstein). Im Herbst 2020 erschien ihr Buch »Die schlechteste Hausfrau der Welt« in der Edition Nautilus. Auf Englisch schreibt sie den »WTF Berlin«-Blog für das Magazin »Exberliner«.

Jacinta Nandi hat zwei Kinder, und ihr Lieblingsessen ist immer noch pie and chips.

Jacinta Nandi was born 1980 in East London and moved to Berlin aged 20. She writes in German and English and has published four books in German, most recently »Die schlechteste Hausfrau der Welt«. She writes and blogs for »Exberliner«, Berlin's English-language magazine. She is the mother of two boys and lives with them in sleepy Lichtenrade.

Die Autorin steht für Lesungen gerne zur Verfügung.

» I think Abendbrot is probably the greatest trick the Perfect German Housewife ever played on poor German men/innocent ausländische women. If you grab a slice of bread, but actually go to the trouble of chopping up an onion, frying some bacon, maybe even getting some turkey ham involved? Or even smearing said bread with something vaguely healthy like hummus or peanut butter?

That's a no go. German society shudders with disgust and shouts in unison:

YOU SLUT!

YOU LAZY SLUT!

YOU DISGUSTING WHORE!

YOU FUCKING ... *AUSLÄNDERIN!*

The brilliance of Abendbrot is, the less effort you put in, the more German and perfect (i.e. boring) it becomes.

Now, in my country, England, famously famous for being incredibly bad at cooking, we actually think the mums who make easy dinners – things like bangers and mash, say, or beans on toast – are the lazy housewives, whereas the women who actually make complicated, tasty, delicious meals like lasagne or quiche are the good mothers – and proper housewives. But Germany is like Opposite Land and everyone (except my millennial friend Zandra) knows that the Perfect German Housewife makes a Perfect Abendbrot: two slices of bread, two slices of tired, slightly wilted cucumber (you should try to buy your cucumbers at the supermarket already on the verge of exhaustion to get the real Abendbrot feeling), one slice of cheese, one slice of salami. That's it.

That's ... **ABENDBROT!**

Survivaltipps for Berlin

Jacinta Nandi lebt seit 20 Jahren in Berlin. Satyr's erstes englischsprachiges Buch versammelt ihre Erkenntnisse über Kirchensteuer, deutsches Abendbrot, rassistische Beamte und den Geiz männlicher Feministen. – Dieses Buch ist *der unverzichtbare humoristische Überlebensratgeber für alle Expats und Berlin-Besucher*innen*.

English summary:

It's been twenty long years since Jacinta Nandi arrived in the German capital – and like Jesus, she has suffered so you don't have to. In

»Man fühlt sich pausenlos ertappt, wenn man ihr zuhört.«

(Lea Streisand, taz)

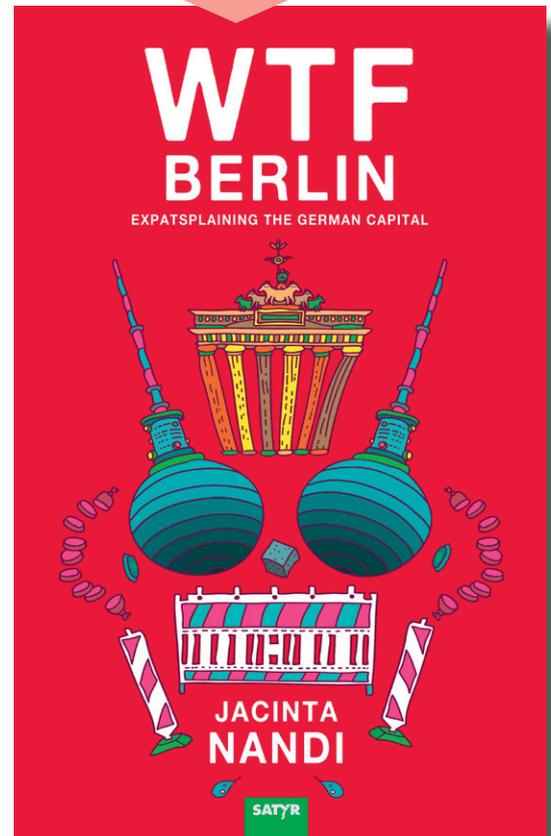
this collection of short texts, she'll tell you everything you need to know about stingy male »feminists«, the horror that is church tax, the pain that is *Anmeldung*, the torture that is *Kitaeingewöhnung* – and how to make the perfect German *Abendbrot* (exhausted cucumbers are key).

Why are Berlin house numbers so confusing? Why does everyone love dogs and hate babies? Do you really need to learn German to survive in this city? And WHY WHY WHY do German chemists put toy scarecrows and model pumpkins in their windows over autumn?

Join Jacinta on her expatsplaining journey through the German *Hauptstadt* filled with ketamine and glitter, judgy grannies and scary *Beamte*, and, of course, *Currywurst* and pain.

»Jacinta Nandi hat uns alle durchschaut. Ein unerbittlicher Schadensbericht, den man nicht aus der Hand legen kann.«

(Leo Fischer)



Jacinta Nandi
WTF BERLIN
 EXPATSPAINING THE GERMAN CAPITAL
 Softcover, ca. 176 S.
 ISBN: 978-3-947106-82-0, vsl. 15 EUR
 auch als E-Book für 10,99 EUR

GENRE:
 Belletristik: Humor/Satire, Reiseführer Berlin
 Warengruppe: 1185

ET: 2. Mai 2022



Erfolgreiche Autorin & Bloggerin

Bekannt aus »taz« und »Exberliner«

Zielgruppe: Expats & Berlin-Besucher*innen



Fotos: Kerstin Musil

Christian Ritter

(Jahrgang 1983) lebt als freischaffender Autor in Berlin und ist außerdem viel unterwegs, als ständiger Vorleser seiner eigenen Geschichten im deutschsprachigen Raum, gelegentlich auch einfach privat auf der ganzen Welt.

Er veranstaltet und moderiert Poetry Slams sowie andere Literaturveranstaltungen und ist Teil der Berliner Lesebühne »Zentralkomitee Deluxe«.

Ritter war bayerischer Meister und deutschsprachiger Vizemeister im Poetry Slam, hat zwei Romane (zuletzt »Die sanfte Entführung des Potsdamer Strumpfträgers« im Heyne-Verlag) und mit diesem Buch nun sieben Kurzgeschichtensammlungen veröffentlicht und bestückt außerdem seinen Podcast »Rittergeschichten« regelmäßig mit neuen Texten.

Der Autor steht für Lesungen gerne zur Verfügung.



Die Auffahrt dauerte etwas über 20 Minuten, und so lautete die einhellige Meinung: Wieso sollte man mit dem Après-Ski bis nach dem Skifahren warten? Zwei vermutlich nicht mit meiner Reisegruppe Verwandte packten ihre Bluetooth-Box aus, platzierten sie mittig auf dem Gondelboden und spielten rührselige Italohits aus den Neunzigern ab. Das Publikum war umgehend ergriffen. Mit verträumten und wässrigen Blicken auf den Cervino, das Matterhorn, stimmte die ganze Gondel gefühlig mit ein: *Laura non c'è*.

Die an jedem Stützpfeiler angebrachten Warnschilder, man solle nicht mit der Gondel schaukeln, waren offenbar eher so zu verstehen wie hierzulande auch rote Ampeln im Straßenverkehr: eher als Empfehlung, nicht unbedingt als Verbot. Die Italodisco war in vollem Gange, es wurde gesungen und getanzt, die Gondel wippte meterhoch auf und ab, irgendwer packte Käse und Oliven aus, Männer und Frauen weinten vor Freude über den Moment.

Auch mir schossen die Tränen in die Augen, aus Fremdscham darüber, wie im selben Moment in einem anderen Teil der Welt, nämlich in einer Gondel in einem österreichischen Skigebiet, Landsleute von mir »Da hat das rote Pferd sich einfach umgekehrt« singen. Die Fliege war nicht dumm, die machte summ-summ-summ.

Aus: »Italienerwochenende«

**»Laut Plan
müssen
wir jetzt
entspannen.«**

*Wenn Deutsche
Urlaub machen*

»Sonnenbad bis 17 Uhr, dann Kultur bis Abendessen.«

Wenn Deutsche Urlaub machen

Urlaubslektüre für Undeutsche

Christian Ritter, umtriebiger Satiriker und Humorist aus Berlin, hat seine Landsleute rund um die Welt beim Urlauben beobachtet und festgestellt: Sie können's einfach nicht. Dieses Buch ist Pflichtlektüre für alle Menschen, die sich zur Ferienzeit aus Deutschland hinauswagen. Man kann es nur besser machen.

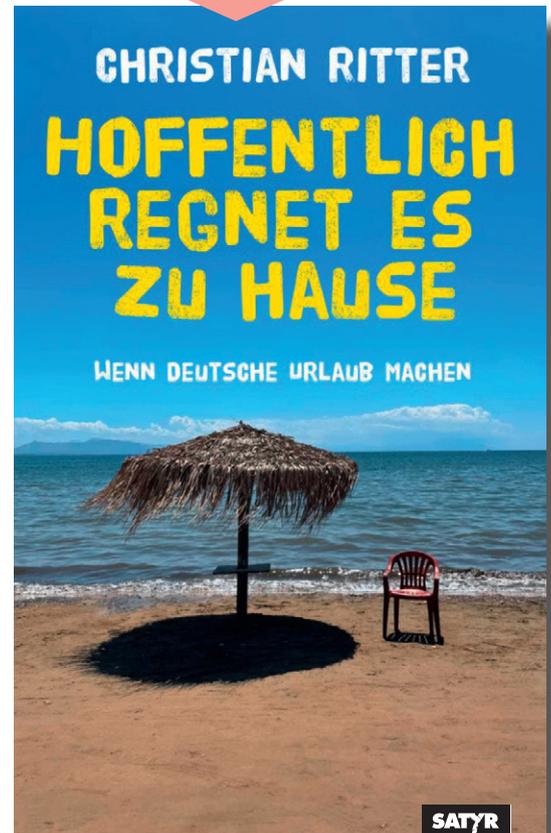
La dolce vita, aber streng nach Zeitplan! So geht Urlaub für Deutsche. Dabei ist Christian Ritter selbst in die schlimmsten Touristenfallen gestolpert, hat sich auf Island einen Sonnenbrand abgeholt und wäre in den USA fast verhaftet worden, weil er statt eines Aufzugs das Treppenhaus benutzt hat.

Zwangsläufige Missverständnisse beim Auslandsaufenthalt werden genüsslich ausgewalzt, bis das Fremdschämen wehtut. Der Clash der Kulturen, ohnehin Lebensthema in Ritters italienisch-deutschem Haushalt mitten im multikulturellen Berlin, kann einen oftmals ratlos zurücklassen.

Oder man nimmt's einfach mit Humor. – Was Deutschen im Urlaub allerdings auch ziemlich schwerfällt.

»Es ist schon erstaunlich, denke ich, in welche grotesk anmutenden Liegepositionen sich manche Profisonnenbrutzler zu begeben in der Lage sind, um bäuchlings langgestreckt gleichzeitig ein Buch vor der Nase und einen Strohhalm im Mund und beide Hände frei zu haben, mit denen sie sich die Füße massieren. Dazu gehört sicher viel Training.«

Aus: »Saunieren bei Seegang«



Christian Ritter
HOFFENTLICH REGNET ES ZU HAUSE
WENN DEUTSCHE URLAUB MACHEN
 Softcover, ca. 160 S.
 inkl. Audiolinks
 ISBN: 978-3-947106-84-4, vsl. 14 EUR

GENRE:
 Humor/Satire, Reiseliteratur
 Warengruppe: 1185

ET: 30. Mai 2022



Schwerpunkt: Urlaubslektüre

Erfolgreicher Podcast

Bekannt von Kleinkunst- & Poetry-Slam-Bühnen



Thilo Bock: DER BERLINER IST DEM PFANNKUCHEN SEIN TOD
ISBN: 978-3-947106-19-6, 14 EUR



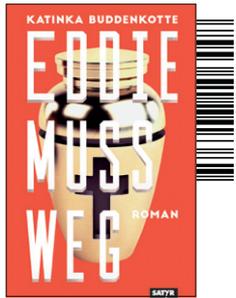
Daniela Böhle: MEIN BISHER BESTES JAHR
ISBN: 978-3-944035-73-4, 12,95 EUR



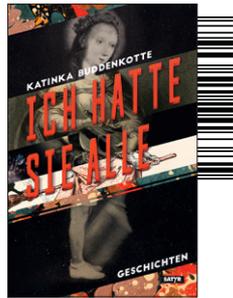
Sarah Bosetti: WENN ICH EINE FRAU WÄRE
ISBN: 978-3-944035-42-0, 11,90 EUR



S. Bosetti, A. Scheffler, V. Surmann (Hrsg.): MIT EUCH MÖCHTEN WIR ALT WERDEN
ISBN: 978-3-947106-14-1, 20 EUR



Katinka Buddenkotte: EDDIE MUSS WEG
ISBN: 978-3-944035-96-3, 20 EUR



Katinka Buddenkotte: ICH HATTE SIE ALLE
ISBN: 978-3-947106-09-7, 12 EUR



Alex Burkhard: WAS ICH IHR NICHT SCHREIBE
ISBN: 978-3-947106-33-2, 14 EUR



Micha-El Goehre: WENN DAS LEBEN DIR LIMONADE GIBT, MACH ZITRONEN DRAUS!
ISBN: 978-3-947106-23-3, 13 EUR



Severin Groebner: LEXIKON DER NICHTIGKEITEN
ISBN: 978-3-947106-13-4, 14 EUR



Uli Hannemann: OH NEE, BOOMER!
ISBN: 978-3-947106-64-6, 15 EUR



Chrizzi Heinen: AM SCHWARZEN LOCH
ISBN: 978-3-947106-21-9, 18,90 EUR



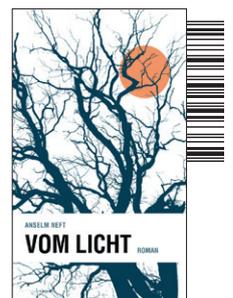
Synke Köhler: DIE ENTMietetEN
ISBN: 978-3-947106-31-8, 23 EUR



Felix Lobrecht, Malte Roszkopf: 10 MINUTEN? DIT SIND JA 20 MARK!
ISBN: 978-3-944035-55-0, 12,90 EUR



Maik Martschinkowsky: DIE WELT KANN EIN LÄCHELN VERÄNDERN
ISBN: 978-3-947106-22-6, 14 EUR



Anselm Neft: VOM LICHT
ISBN: 978-3-944035-77-2, 19,90 EUR



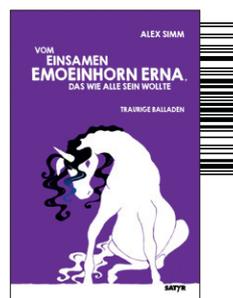
Matthias Reuter: RENTNERFISCHEN IM HALLENBAD
ISBN: 978-3-947106-34-9, 15 EUR



Lars Ruppel: DIE KUH VOM EIS
ISBN: 978-3-944035-85-7, 10,90 EUR



Philipp Scharrenberg: KANN DENN LIEBE SYNTAX SEIN?
ISBN: 978-3-947106-32-5, 14 EUR



Alex Simm: VOM EINSAMEN EMOEINHORN ERNA, DAS WIE ALLE SEIN WOLLTE
ISBN: 978-3-947106-06-6, 11 EUR



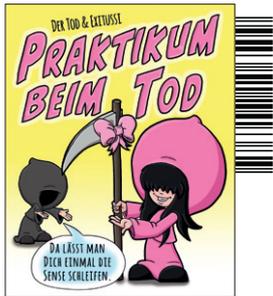
Volker Surmann: MAMI, WARUM SIND HIER NUR MÄNNER?
ISBN: 978-3-947106-57-8, 8,99 EUR

Förderpreis Komische Literatur

Backlist (Auswahl)

Gesamtprogramm auf www.satyr-verlag.de

Kaum ein Satyr-Buch ist restlos vergriffen! Kontaktieren Sie uns bitte direkt, sollte Ihr Barsortiment einen Titel nicht mehr führen.



Der Tod & Exitussi:
PRAKTIKUM BEIM TOD
ISBN: 978-3-947106-50-9, 14 EUR



Piet Weber:
OHNE DICH IST MANCHMAL GANZ GUT.
ISBN: 978-3-947106-04-2, 12 EUR



Ella Carina Werner:
DER UNTERGANG DES ABENDKLEIDES
ISBN: 978-3-947106-48-6, 18 EUR



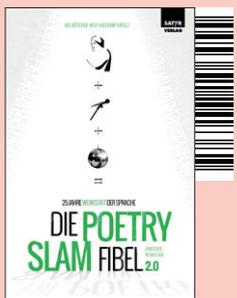
Michael-André Werner:
DAS FALLEN
ISBN: 978-3-947106-42-4, 22 EUR



Satyr-Bestseller



Susanne M. Riedel:
ICH HAB MIT INGWERTEE GEGOOGELT
ISBN: 978-3-947106-72-1, 15 EUR



Bas Böttcher/Wolf Hogeckamp (Hrsg.):
DIE POETRY-SLAM-FIBEL 2.0 (erw. Neuaufl.)
ISBN: 978-3-947106-45-5, 16 EUR



Samuel Kramer (Hrsg.):
POETRY FOR FUTURE
ISBN: 978-3-947106-60-8, 16 EUR



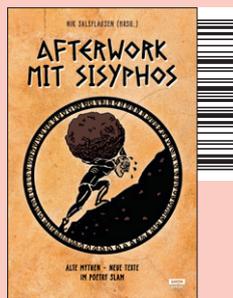
Sulaiman Masomi (Hrsg.):
WIR SIND GEKOMMEN, UM ZU SCHREIBEN
ISBN: 978-3-947106-24-0, 14 EUR



Fabian Navarro (Hrsg.):
POESIE.EXE
ISBN: 978-3-947106-62-2, 14 EUR



Clara Nielsen, Nora Gomringer (Hrsg.):
LAUTSTÄRKE IST WEIBLICH
ISBN: 978-3-944035-91-8, 15 EUR



Nik Salsflausen (Hrsg.): AFTERWORK MIT
SISYPHOS: ALTE MYTHEN, NEUE TEXTE
ISBN: 978-3-944035-87-1, 12,90 EUR



Stef, Sven Hensel (Hrsg.): FANTASTISCHE
QUEERWESEN UND WIE SIE SICH FINDEN
ISBN: 978-3-947106-30-1, 14 EUR



Lars Ruppel (Hrsg.):
GEBLITZDINGST. POETRY ÜBER DEMENZ
ISBN: 978-3-944035-75-8, 11,90 EUR

Anthologien

Verlag Volker Surmann
Auerstr. 23–25
10249 Berlin
Tel.: 030/3250 9029 | Fax: -9046
www.satyr-verlag.de

Lektorat und Leitung:
Dr. phil. Volker Surmann
lektorat@satyr-verlag.de

PR und Vertrieb:
Friederike Christoph
friederike.christoph@satyr-verlag.de

Presse:
Mirco Drewes
presse@satyr-verlag.de

Rezensionsexemplare (Buch oder PDF) können gerne per E-Mail angefordert werden.



buchkoopkonterbande

Mitglied der Buchkoop Konterbande
Assoziation A | Edition Nautilus | Orlanda
Verlag | Satyr Verlag | Transit Buchverlag

Büro und Vertretung in allen Bundesländern (ausgenommen Baden-Württemberg):
Christian Geschke
Buchkoop Konterbande
Tel./Fax: 0341/263 08 033
geschke@buchkoop.de

Vertretung Baden-Württemberg:
Tilman Eberhardt
Tel.: 0711 / 615 28 20
Fax: 0711 / 615 31 01
tilmann.eberhardt@googlemail.com

Vertretung Österreich (Steiermark, Tirol, Salzburg, Vorarlberg):
Ing. Christian Hirtzy
Tel.: +43 / 664 / 424-59-05
Fax: +43 / 3133 / 31-656
christian.hirtzy@aon.at

Vertretung Österreich (Wien, Nieder- und Oberösterreich, Burgenland), Südtirol:
Alfred Trux
Tel.: +43 / 699 / 1165 2089
Fax: +43 / 732 / 2100 226636
trux@kabeltvgmunden.at

PROLIT
VERLAGSAUSLIEFERUNG GmbH

Auslieferung Deutschland:
Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
Tanja Soffel
Tel.: 0641 / 943 93-209 | Fax: -29
t.soffel@prolit.de

Auslieferung Österreich:
Medienlogistik Pichler
A-2355 Wiener Neudorf
Tel.: +43-2236/63535-245 | Fax: -271
mlo@medien-logistik.at

Onlineshop:
www.shopytyr.de

Presseschau:



Francis Kirps: EBER IM NEBEL
ISBN: 978-3-947106-70-7, 18 EUR

»Dreizehn saukomische (oder soll ich sagen: eberkomische?) Texte voller popkultureller Referenzen, fabelhaft satirisch erzählt. Es menscht und es tieret – und das tierisch gut!«
– Jérôme Jaminet, RTL Luxemburg

»Sehr charmant!« – Insa Wilke

»Preisgekrönter literarischer Humor, auf den man sich einlassen muss – der dann aber auch zum echten Lesevergnügen wird!«
– EKZ Bibliotheksservice

»Kirps offenbart sich als verspielter Fabulierer mit einem Sinn für Humor und skurrile Szenen – ein Gewinn für gute Leseunterhaltung.«
– Tageblatt, Luxemburg



Christian Bartel, Michael Ringel (Hrsg.): ALS WIR ALLE WAHNSINNIC WURDEN
ISBN: 978-3-947106-76-9, 15 EUR

»Die Wahrheit-Seite der taz begleitet und kommentiert seit 30 Jahren den Wahnsinn des Zeitgeschehens!« – WDR 5

»Die Wahrheit lebt weiter, die Wahrheit ist Kult.« – radioeins



Der Tod: TOD IN DEUTSCHLAND
ISBN: 978-3-947106-51-6, 20 EUR

»Der Tod zeigt, wie morbide Deutschland ist.«
– Alexander Kühn, DER SPIEGEL

»Ein befreiender Blick auf dieses Land, oft zum Totlachen und voller Liebe zum Detail.«
– Bestattung. Das Fachmagazin der Bestattungsbranche



Christian Bartel: ICH BIN NICHT IN MEINEM ALTER!
ISBN: 978-3-947106-74-5, 15 EUR

»23 kreischend komische Geschichten.«
– Schnüss Stadtmagazin, Bonn

»Hochkomische Geschichten.« – Neues Deutschland



Der Satyr Verlag unterstützt die Arbeit der Kurt Wolff Stiftung zur Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene.